

Ingolstadt, 12. Mai 2006

Motorsport

Pierre Kaffer über Oschersleben

- **Motorsport Arena Schauplatz des dritten DTM-Rennens**
- **Überholen in Oschersleben besonders schwierig**

Die Motorsport Arena Oschersleben ist Schauplatz des dritten DTM-Rennens der Saison 2006. Audi Werksfahrer Pierre Kaffer über den 3,667 Kilometer langen Kurs in der Magdeburger Börde.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Was zeichnet den Kurs von Oschersleben aus?

„Besonders schön finde ich, dass die Zuschauer in Oschersleben so viel geboten bekommen, denn die Strecke ist sehr gut einsehbar. Da es ein enger Kurs mit wenigen Überholmöglichkeiten ist, wird das Qualifying besonders wichtig.“

Ist die Abstimmung des Autos für die kurvenreiche Strecke einfach?

„Die meisten Kurven sind extrem lang gezogen und werden eher in niedrigen Gängen gefahren. Dort ist vor allem mechanischer Grip durch das Fahrwerk gefragt. Aber auch in der schnellen letzten Streckensektion muss man ein gut balanciertes Auto haben.“

Worin besteht die größte Herausforderung des Kurses?

„Wie viele andere Fahrer auch finde ich, dass die Dreifach-Linkskurve besonders anspruchsvoll ist. Das Auto wird dort ausgehoben und damit sehr leicht. Im Vorjahr haben wir gesehen, dass so etwas schnell in einem Abflug enden kann.“

Verbinden Sie ein besonders schönes Ergebnis mit Oschersleben?

„Im Mai 2001 habe ich in Oschersleben einen Lauf zur Deutschen Formel 3-Meisterschaft gewonnen. Das war mein letztes Formel 3-Rennen, das ich auf dieser Strecke fuhr – ein solches Ergebnis behält man natürlich gerne in Erinnerung.“

Kommunikation Motorsport

Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617

E-Mail motorsport-media@audi.de

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)